



DARUM

GEMEINDEBRIEF

NUMMER 3

2022



Die Hirten sprachen untereinander: Lasst uns nach Bethlehem gehen und die Geschichte sehen, die da geschehen ist. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegen. (Lukas 2,15-16)

ADVENT - WEIHNACHTEN - FRÜHJAHR

Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Leserinnen und Leser!



Liebe Gemeinde,

Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken, und neu beginnen, ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns ...

... singen wir im Gottesdienst. Über diese Geschenke freuen wir uns am meisten: Wenn wir merken, dass der/die Schenkende sich viele Gedanken gemacht hat und Zeit dafür gebraucht hat, ein Geschenk zu finden, das uns Freude macht. Bei solchen Geschenken spüren wir: Wir sind wichtig und hier verschenkt jemand nicht nur einen Wert, sondern auch sich selbst. Auch wir selbst sind in der Advents und Weihnachtszeit auf der Suche nach solchen Geschenken. Und wenn wir die Freude in den Augen der Beschenkten sehen, dann liegt tatsächlich Frieden in der Luft. Dann berühren sich für einen Moment Himmel und Erde.

Es tut uns offensichtlich gut, solche Momente zu erleben, in denen sich Himmel und Erde berühren. Und sie sind gar nicht so selten: Ein Wort, das uns Kraft gibt, wenn wir sie brauchen; eine Umarmung, die uns ohne Worte sagt, dass wir geliebt werden; ein Besuch, ein Anruf, eine WhatsApp. Aus heiterem Himmel spüren wir: Hier denkt jemand an uns, hier schenkt uns jemand seine Zeit.

Und das Schöne ist: ob jemand einen solchen Moment erlebt, liegt auch an uns. Wir selbst können Zeit und uns selbst verschenken, damit andere solche Momente erleben. Das Geschenk an uns ist der Friede, der dann spürbar ist.

Mir scheint, die Momente, in denen sich Himmel und Erde berühren, sind leider die Ausnahme, nicht die Regel unter uns. Die Zeitung des Tages, an dem ich diese Andacht schreibe, ist voll von Ereignissen, in denen Himmel und Erde weit voneinander entfernt sind: Ich lese von Menschen, die auf der Flucht sind, und einem Europa, das sich schwertut, diese Menschen aufzunehmen. Ich lese von der immer länger werdenden Schlange der Menschen bei der Tafel.

„Aufnahmestopp!“ – eine Lösung, die ich nur schwer ertragen kann. Ich lese von Menschen, die durch Raketen sterben, die von anderen Menschen abgeschossen werden.



Überall dort ist die Verbindung zwischen Himmel und Erde wohl zerrissen. Hier verschenken Menschen nicht sich selbst, sondern die Chance auf einen Frieden, der wirklich hält. Das Lied, das wir im Gottesdienst singen, kennt wohl deshalb noch einen Weg zum Frieden:

Wo Mensch sich verbünden, den Hass überwinden, und neu beginnen, ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

(Text: Thomas Laubach, Musik: Christoph Lehmann © tvd-Verlag Düsseldorf)

Die Weihnachtsgeschichte der Bibel er-

Liebe Gemeindemitglieder! Liebe Leserinnen und Leser!

zählt einen solchen Moment, in dem sich Himmel und Erde berühren. Die Hirten auf der Erde sehen und hören die Engel des Himmels, die ihnen erzählen, was Gott uns schenkt: Jesus Christus, seinen Sohn. Einen Menschen, in dessen Gegenwart Himmel und Erde ständig verbunden sind. Wo er ist, verändern sich die Menschen und es wird Friede mitten in einer Welt, in der Himmel und Erde getrennt sind.

In meiner Bibel wird der Friede, von dem hier die Rede ist, so beschrieben: Es ist ein umfassender Zustand von Glück und Wohlergehen des Einzelnen und der Gemeinschaft, der aus der Beziehung mit

Gott hervorgeht. Diesen Frieden möchte Gott uns in Jesus Christus zu Weihnachten schenken: Ihnen, mir, der Gemeinde, aber auch den Menschen auf der Flucht, auch den Menschen in der Schlange an der Tafel und denen, die von den Raketen anderer getroffen werden. Damit endlich Frieden werde auf Erden, also Glück und Wohlergehen für jeden Einzelnen und unsere Gemeinschaft.

Mögen sich auch bei Ihnen in der kommenden Zeit Himmel und Erde berühren.

Jhr Pfarrer Norbert Deha

DARUM Nr. 1/2022 - INHALTSVERZEICHNIS

Titelbild, Heilige Nacht	1	Gemeindeversammlung	9
Liebe Gemeinde	2	Weihnachtsgeschichte	10
Inhaltsverzeichnis	3	Gottesdienstkonzept	11
Redaktionsschluss	3	Namen/Adressen	12
Winterkirche #Energiesparen	4	Impressum	12
Jubelkonfirmation RUM	4	Kinderseite	13
Friedhofskapelle DA	5	Veranstaltungen	14
Malgruppe	6	Ökumenische Weihnachten	15
Adventlicher Basar	8	Gottesdienste	16

Redaktionsschluss

Liebe Gemeindebriefmitarbeiter*innen,
liebe Gemeindebriefleser*innen,

...dieser Gemeindebrief ist fertig, doch nach dem Redaktionsschluss ist vor dem
Redaktionsschluss.

**Der Redaktionsschluss für DARUM 1/2023
ist am 05.03.2023**

Bis dahin sollten bitte **alle** Artikel, Texte, Bilder, Anzeigen, etc. an ha-kg-hagen-auferstehung@kk-ekvw.de gesendet werden. Werden Artikel nicht rechtzeitig eingereicht, können diese evtl. nicht veröffentlicht werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Von: Lydia Bald



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

WINTERKIRCHE - LICHT AUS - HEIZUNG RUNTER

Zum Energiesparen sind in dieser Energiekrise alle aufgerufen – auch die Gemeinden! Schon seit einiger Zeit wird die Dahlemer Kirche nicht mehr illuminiert, weil die Außenstrahler einen sehr hohen Energieverbrauch haben und durch eine energiesparende LED-Beleuchtung ersetzt werden müssen.

Auch bei der Beheizung der Kirchen (zunächst nur in Rummenohl) haben wir uns entschlossen die Temperatur um 20 % zu senken. Das heißt: Statt bei 20° C werden wir jetzt bei 16° C Gottesdienste feiern. - Bitte tragen Sie an kühlen Tagen entsprechend warme Kleidung. Die Grundtemperatur während der Zeit zwischen den Gottesdiensten wird ebenfalls erheblich gesenkt.



Das Presbyterium denkt gerade darüber nach, in Rummenohl evtl. das Projekt „Winterkirche“ zu starten. Im Rahmen eines solchen Projektes finden die Gottesdienste in der kalten Jahreszeit im Gemeindehaus statt. Das Gemeindehaus in Rummenohl wird wegen mehrerer wöchentlichen Veranstaltungen oder Treffen ohnehin zwischendurch beheizt - wogegen die Heizung in der Rummenohler Kirche lediglich zu den sonntäglichen Gottesdiensten angestellt wird und die Kirche jedes Mal komplett aufgeheizt werden muss.

Wir müssen uns alle an vielen Stellen einschränken, aber gemeinsam kriegen wir das hin, darum:

#Energiesparen

Von: Sabine Peddinghaus

JUBELKONFIRMATION RUMMENOHL

Mit einem Jahr Verspätung fand in Rummenohl wieder eine Jubelkonfirmation in Rummenohl statt. Die Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmanden trafen sich bei schönem Herbstwetter vor der Rummenohler Kirche, und man merkte deutlich wie groß die Freude war, sich nach langer Zeit einmal wieder zu sehen. Sofort fanden sich Gruppen zusammen, die sich offensichtlich viel zu erzählen hatten. Nach einem Gruppenfoto zo-

gen alle Jubelkonfirmanden unter der Begleitung des Posaunenchores Dahl in die Kirche ein. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an den Posaunenchor, der für den Kirchenchor Rummenohl wegen Erkrankung des Chorleiters kurzfristig eingesprungen ist. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Deuka feierlich und lebensnah gestaltet. Nach der Predigt wurden die Konfirmanden eingesegnet und erhielten eine Urkunde, die sie an

JUBELKONFIRMATION RUMMENOHL

diesen besonderen Tag erinnern soll. Im Anschluss an den Gottesdienst begaben sich die Jubelkonfirmanden mit ihren Angehörigen in das Gemeindehaus, wo es neben leckerem Essen wieder viel zu erzählen gab. Frau Döring begrüßte alle Gäste und Herr Deka gab Informationen zur Zukunft der Auferstehungsgemeinde. Während des Beisammenseins wurden Bilder von „damals“ gezeigt, auf denen sich viele der Gäste wiedererkann-

ten. Nach ein paar gemeinsamen Stunden endete diese Feier mit der vielfachen Aussage:

Das war ein schöner Tag!

Von: Elisabeth Lüsebrink



FRIEDHOFSKAPELLE DAHL

Es ist kaum zu glauben aber die Zusammenarbeit zwischen Spender und Baustellenmanager machen eine erste Feier zum Ewigkeitssonntag 2022 (14.30 Uhr) bereits möglich. Auch wenn der Sanierungsfortschritt noch erheblicher finanzieller und logistischer Anstrengungen bedarf, der erste Baustein – die Dach- sowie die Innensanierung - sind trotz einiger kostspieliger Überraschungen (fast) fertig. Aufgrund nicht weiter zulässiger Elektrik musste die gesamte Kapelle neu verkabelt werden. Die damit verbundenen Wandbeschädigungen waren Anlass für eine veränderte Beleuchtung und Farbgebung. Ein erster Eindruck kann von den hier beigefügten Bildern gewonnen werden. Zur Feier am Ewigkeitssonntag, die noch nicht die offizielle Wiedereröffnungsfeier



ist (wegen der weiteren Sanierungsaufgaben beim Außenputz, der Drainage, dem Mitteltrakt etc.), sind alle herzlich eingeladen. Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit können ab dem 21. November 2022 wieder Trauerfeiern in der Kapelle stattfinden.

Von: Harry vom Stein



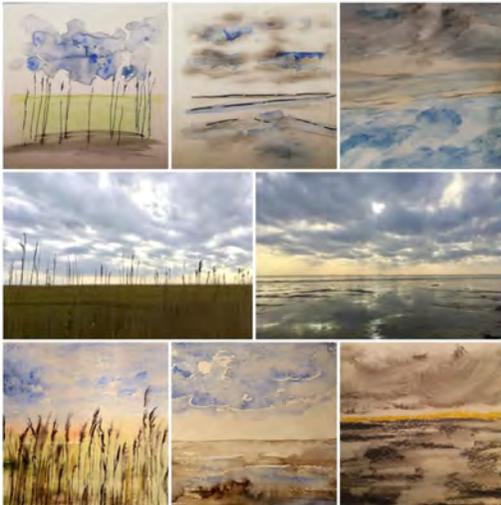
MALGRUPPE DER AUFERSTEHUNGSKIRCHENGEMEINDE

„Als Kind ist jeder ein Künstler. Die Schwierigkeit liegt darin, als Erwachsener einer zu bleiben...“

Pablo Picasso

Natürlich kann man seine Pinsel und den Aquarellkasten herausnehmen und im stillen Kämmerlein seiner Kreativität freien Lauf lassen... Viel schöner ist es jedoch, das in netter Runde zu tun, sich auszutauschen und gemeinsam viel Freude an diesem schönen Hobby zu haben, auch wenn wir uns nicht als Künstler bezeichnen würden, eher als „Malbegeisterte“.

Inspiziert durch immer neue Vorschläge und hilfreiche Tipps durch die Leiterin der Malgruppe, Wal-



traud Schroll, sind in vielen Jahren in dieser festen Gruppe in den idealen Räumlichkeiten im Gemeindehaus Rummenohl zahlreiche kleine und große kreative Werke entstanden. Wie enttäuscht waren dann alle, als uns Corona im Alltag und im Miteinander ganz neue Grenzen setzte und dann Namens erfassung, Test, Abstand, Maskenpflicht und Lüften nicht mehr ausreichten!

Die gedämpfte Motivation bekam dann aber einen Schub, als Waltraud Schroll die Idee umsetzte, immer mal wieder per Zoom-Meeting die Malgruppe einzuladen. So konnte man sich dank moderner Technik sehen, miteinander sprechen und zu Hause die Vorschläge malerisch umsetzen und die ganz unterschiedlich umgesetzten Ergebnisse dann anschließend vergleichen – eine ganz neue Er-



MALGRUPPE DER AUFERSTEHUNGSKIRCHENGEMEINDE

fahrung...

Im Moment sind wir froh, uns ohne große Einschränkungen treffen zu können – sogar ein Acrylworkshop konnte stattfinden – und hoffen natürlich, dass es so bleibt. Es wäre schön, im nächsten Jahr dann mal wieder eine Ausstellung ausrichten

zu können. An entsprechenden Bildern dafür und Motiven für den beliebten Kalender arbeitet mit viel Spaß...

...die Malgruppe der Evangelischen Auferstehungskirchengemeinde in Rummenohl

Von: Elke Plate



ADVENTLICHER BASAR IM GEMEINDEHAUS RUM

Wir mussten genau 2 Jahre auf alles aufzählen.

diesen Tag warten. Endlich, endlich ist es wieder soweit: Der adventliche (genauer der vor-adventliche) Basar unserer Kirchengemeinde fand

13. November 2022 nach 2-jähriger „Abstinenz“ wieder statt. Im Gemeindehaus in Rummenohl warteten wieder die schönen Stehrümmchen und Vollstaubchen (zur Erläuterung: Das sind Dinge, die Mann nicht braucht, ohne die Frau aber nicht auskommt!).

Der Frauenabendkreis hatte schöne Dinge mit Liebe für diesen Tag gebastelt. Lustige Wichtel, ungewöhnliche Engel, witzige Weihnachtsmänner, leckere selbstgemachte Pralinen (wie wohl die Küche von Elisabeth L. nach der Herstellung aussah?), schicke Schürzen, selbstgestrickte warme Socken, kleine – aus Papier – gefaltete Weihnachtsbäume (Mama, schau mal! Wie geht das? Kannst Du das auch?), wunderschöne nostalgische Adventskalender und, und, und... Ich kann es nicht

Die Tische waren vorweihnachtlich dekoriert und mit den schon bekannten - alten Sammeltassen eingedeckt.



Das Kuchenbuffet ließ keinen Wunsch offen. Stachelbeer-Baiser-, Windbeutel-, Käse-Sahne-Torte usw. den Kalorien (was sind nochmal Kalorien?) war am Sonntag keine Grenze gesetzt, es wurde eifrig geschlemmt, mancher ließ

sich sogar mehr als ein Stück schmecken (ich auch) oder nahm ein Stückchen mit nach Hause.

Aber: Das Wichtigste war, wir haben uns wiedergesehen. Sämtliche Tische waren voll besetzt. Es wurde geplaudert und gelacht. Die Gäste waren einfach glücklich, dass ein Stückchen Normalität zurückgekehrt ist.

Einladung

zur

Gemeindeversammlung

mit anschließendem

Neujahrsempfang

am 15. Januar 2023

Alle Menschen, die in unserer Gemeinde arbeiten und leben sind herzlich eingeladen!

10.00 Uhr Gottesdienst in der Rummenohler Kirche

11.00 Uhr Gemeindeversammlung im Gemeindehaus

- anstehende Veränderungen

11.30 Uhr Neujahrsempfang

- Sektempfang

- kleiner Jahresrückblick

- für das leibliche Wohl ist gesorgt



ES BEGAB SICH ABER ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerschaaren, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott

in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1–20

GODI-KONZEPT DER AUFERSTEHUNGSKIRCHENGEMEINDE

1.Sonntag im Monat
10 Uhr

Gemeindehaus RUM

FamilienGoDi mit parallelem Kindergottesdienst und Taufmöglichkeit, anschließend Kirchkaffee

Am Samstag vor dem
2.Sonntag im Monat
18 Uhr

Kirche DA

Abendsegen

3.Sonntag im Monat
Regionaler GoDi
10 Uhr

Kirche RUM (ungerade Monate) **oder**
Jakobuskirche Breckerfeld
(gerade Monate)

Gottesdienst

4.Sonntag im Monat
10 Uhr

Kirche DA

Abendmahl und Taufmöglichkeit

Am Wochenende des
5.Sonntag im Monat
17.30 Uhr

Kirche DA

Gottesdienst in anderer Form

Oder
5.Sonntag im Monat
10 Uhr

Kirche DA

Gottesdienst

Durch die Nacht

Nicht jeder Engel ist eine Lichtgestalt. Manch einer steht auch im Schatten. Und erwartet am Rande des Tages den einen Menschen, der ihn braucht, auf dem Weg durch die Nacht.

TINA WILLMS



Grafik: Pfeiffer

NAMEN - ADRESSEN - ANSCHLÜSSE - ZEITEN

Vorsitzende des Presbyteriums
Sabine Peddinghaus

02337/8378

Ev. Altenheim Dahl

Zum Bollwerk 13
Tel. 02337/4747-0

Gemeindebüro
Susanne Dargasz

Tel. 02337/4749747
Fax. 02337/4749748

Kallestraße 4
58091 Hagen
ha-kg-hagen-auferstehung@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00-12.00 Uhr
Do 15.00-17.00 Uhr

Bankverbindungen:

Märkische Bank Hagen eG:
IBAN DE 40 4506 0009 0031 132700
BIC GENODEM1HGN

Ev. Posaunenchor Dahl
Ansprechpartnerin: Ulrike Gruyters

0170/2127979

Proben: Di 19.30-21.00 Uhr
Jungbläser: Do 16.30-18.30 Uhr
Forum, Kallestr.2

Frauenhilfe Dahl
Ansprechpartnerin: I. Ewerdwalbesloh

0177/1442136

3. Mi im Monat
Forum, Kallestr.2

Frauenhilfe Rummenohl
Ansprechpartnerin: Heidi Jung

02337/1390

2.Mi im Monat
Gemeindehaus RUM

Friedhofsverwaltung

Tel: 02337/4749746

Gemeindehaus RUM
Hausmeisterin Corinna Pieper

Bührener Weg 17
Tel. 02337/4973223

Jugendreferent Stefan Pahlmann

0157/31426678

stefan-pahlmann@ev-jugend-hagen.de

Küsterdienst Susanne Langhals

Tel. 02337/474368

Frauenabendkreis Rummenohl
Ansprechpartnerin: E. Lüsebrink

02337/1565

Ev. Kirchenchor Rummenohl
Ansprechpartner: Christian Thunig

02337/8323

Proben: Di 19.30-21.00 Uhr
Gemeindehaus RUM

Malgruppe Rummenohl
Ansprechpartnerin: W. Schroll

02337/8446

Ev. Kindergarten Dahl
Leitung Heike Friese

Zum Bollwerk 3a
02337/4749766

Herausgegeben von der
Ev. Auferstehungskirchengemeinde
Hagen, Kallestr. 4 - 58091 Hagen
Redaktionsteam: L. Bald, E. Lüsebrink, S.
Pahlmann, E. Hunsmann, S. Peddinghaus, K.
Döring, I. Ewerdwalbesloh

KINDERSEITE



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der

Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2, 8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 weihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Ratschelaufsung: Nikoläuse: Fier, girlande; von oben im Uhrzeigersinn: Schnecke, Schmetterling, Schuh, Tüte, Kiangholz, Hübe, Eis, Marhekkere, Kase, Maus, Kaktus, Brille, Fisch, Glühbirne

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



Ein Licht geht uns auf

wir laden Sie ganz herzlich ein zur Taufferinnerung am

1. Advent

Sonntag, 27. November, 10.00 Uhr

in der Rummenohler Kirche

Warum wir die Erinnerung an die Taufe feiern? Weil wir die Taufe für etwas ganz Wichtiges halten. Wer als Kind getauft wurde, kann sich meistens gar nicht selbst dran erinnern. Da ist es gut, sich im Gottesdienst miteinander zu erinnern. Aber auch wer als Erwachsener getauft wurde, braucht manchmal die Erinnerung daran.

Teilnehmen an dem Gottesdienst kann jeder, auch wer an einem anderen anderen Ort getauft wurde.

Während des Gottesdienstes haben Sie die Möglichkeit Ihre/eine Taufkerze oder auch eine andere Kerze zu entzünden.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre



ADVENT

Alles ist fürs Fest bereit.
Wir dürfen warten und hoffen.

Himmel & Erde

Gott wird Mensch,
sagt der Strohstern
und verbindet
Himmel und Erde.

Siehst du
den Glanz?

Nun werden
die Äste der Tanne
zu Hoffnungszweigen.

 juvohagen



juvohagen Die große JuVo Eröffnungsfeier am 3.12.2022. Komm vorbei, wir freuen un... mehr

Leuchte du uns voran, bis wir dort sind,
Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

Du! Leuchte!

**Frohe &
segensreiche
Weihnachten**
wünschen die
evangelische &
die katholische
Kirche

GOTTESDIENSTE

So	27.Nov	Tauferinnerung	Deka	Kirche RUM	10 Uhr
So	04.Dez	2.Advent		Kirche RUM	10 Uhr
Sa	10.Dez	Abendsegen		Kirche DA	18 Uhr
So	11.Dez	3.Advent	Schwertfeger	Kirche RUM	10 Uhr
So	18.Dez	4.Advent	Deka	Kirche RUM	10 Uhr
Sa	24.Dez	FamilienGoDi	Wessel	Kirche RUM	15 Uhr
Sa	24.Dez	FamilienGodi	Deka	Kirche DA	15 Uhr
Sa	24.Dez	Christvesper	Deka	Kirche RUM	17 Uhr
Sa	24.Dez	Christvesper	Schwertfeger	Kirche DA	17 Uhr
Sa	24.Dez	Nachtandacht	Team	Kirche DA	23 Uhr
So	25.Dez	Morgensegen		Kirche DA	10 Uhr
Mo	26.Dez	RegionalGoDi		Jakobuskirche Breckerfeld	10 Uhr
Sa	31.Dez	Jahresabschluss	Deka	Kirche RUM	17 Uhr
Sa	07.Jan	Abendsegen		Kirche DA	18 Uhr
So	15.Jan	GoDi m. A.	Deka	Kirche RUM	10 Uhr
So	22.Jan	GoDi m. A.		Kirche DA	10 Uhr
Fr	27.Jan	JugendGoDi		DA	17.30 Uhr
So	05.Feb	FamGoDi+Ki-Cafe	Deka	Gem.-haus RUM	10 Uhr
Sa	11.Feb	Abendsegen		Kirche DA	18 Uhr
So	19.Feb	RegionalGoDi	Diehl	Jakobuskirche Breckerfeld	10 Uhr
So	26.Feb	GoDi m. A.	Deka	Kirche DA	10 Uhr
So	05.Mär	FamGoDi+Ki-Cafe	Deka	Gem.-haus RUM	10Uhr
Sa	11.Mär	Abendsegen		Kirche DA	18 Uhr
So	19.Mär	GoDi m. A.		Kirche RUM	10 Uhr
So	26.Mär	GoDi m. A.,	Deka	Kirche DA	10 Uhr
So	02.Apr	FamGoDi+Ki-Cafe		Gem.-haus RUM	10 Uhr



DEZEMBER - JANUAR - FEBRUAR - MÄRZ